



VELOTRAUM VT-1100

ERGO- KLASSE



Komfortabler Tourenbegleiter

Besondere Geometrie für beschwerdefreies Fahren.

Die Nähe zu den Kunden, die Vielseitigkeit bisheriger Rahmen und die Möglichkeit, Rahmen via Messmaschine auszusuchen, brachte Velotraum in den letzten Jahren viel Sympathie ein. Trotzdem begann so mancher Kunde aber den Traum eines etwas anderen „Velotraum“ zu hegen. Der Grund: Gerade für klassische Sitzriesen oder untersetzte Staturen passten bisherige Rahmen teils nur mit Kompromissen bei Federstütze, Überstandshöhe, Rahmengröße oder der Optik, weil ein langer Rumpf mit eher kurzen Armen und Beinen nicht dem idealtypischen durchtrainierten Radfahrer entspricht. Um in diesem Zuge auch die großen Lenker-Sattel-Überhöhungen von bis zu fünfzehn Zentimetern auszugleichen, ersann man den neuen VT-1100. Ein längeres Steuerrohr, ein längeres sowie gebogenes Oberrohr, ein kürzeres Sitzrohr, ein verlängerter Hinterbau sowie verstärkte Rohre schaffen den Spa-

gat, trotz des hoch montierten Lenkers eine aufrechte und dabei einigermaßen sportliche Sitzposition zu bekommen, ohne Abstriche bei Optik, Überstandshöhe oder Steifigkeit machen zu müssen. Von den bekannten Rahmen bleiben das bewährte Multifunktionsausfallende sowie das Exzenter-Tretlager für maximale Variabilität, die je nach Fahrer hohe Zuladungsmöglichkeit und die markentypischen, sehr hohen Steifigkeiten. Dem Kunden sind auch hier durch ein Baukastensystem bei Farbe wie Komponenten keine Grenzen gesetzt – der individuelle Velotraum ist so jederzeit möglich.

Um uns selbst ein Bild vom neuen Konzept machen zu können, sind wir das Messmuster Probe gefahren. Der Musteraufbau besticht durch klares Design und hochwertige Anbauteile, zu klagen gibt es in diesen Punkten nichts. Der Messerahmen ist aber unlackiert, mit einem flacheren Lenkwinkel versehen und T4 hitzebehandelt. Letzteres

sorgte dafür, dass uns das Testen mit hohen Lasten nicht möglich war – wir werden dies mit einem Serienrad nachholen. Hier unser erster Eindruck: Schon beim Aufsitzen fällt die hohe Lenkerüberhöhung auf, gerade in der Stadt ist die bessere Übersicht sehr angenehm. Auf langen Strecken sitzt man mehr im Wind, das Genick knickt aber weniger ab, die Muskulatur benötigt weniger Haltearbeit, schmerzt daher erst später. Trotz des großvolumigen und steifen Chassis ist der Komfort dank der 50er Big Apple und der Ergonomie von Lenker und Griffen sehr gut. Der schmale Lenker ist indessen Geschmacksache. Herausragend ist wieder einmal die SON Lichtenanlage, Frust bringt dafür der schlecht verarbeitete Felgenstoß.

FAZIT (mit Vorbehalt, da Muster): Das neue VT-1100 überzeugt mit aufrechter und angenehmer Sitzposition. Alle anderen Velotraum-Attribute sind an Bord. Ein Rad, von dem man noch hören wird! ■ SB

TEST-URTEIL **Velo**
TOTAL
NOTE 2+

Am Multifunktionsausfallende sind Seitenständer, Nabenschaltung und Gepäckträger durchdacht angebracht



Dicke Wandstärken, ein querverstärktes Unterrohr sowie ein großvolumiges Exzenter-Tretlager bringen höchste Steifigkeit

